

Der Auftrag konnte wegen der noch unbestimmten Klaffen noch nicht vollständig festgestellt werden.

Geschehenst.

Fünfte und letzte Sitzung am 6. Oktober 1870. Vormittag.

Anwesenheit:ämtliche ordentliche Mitglieder mit Ausnahme der Herren Hofrat von Arneht, Professor Droyser, Professor Wegele und Director von Löher; der Letztere erschien verspätet und der Sitzung.

Das Protokoll der vierten Sitzung wird vorgelesen und genehmigt. Im Anfluß an dasselbe stellt der Präsident ein im so eben eingegangenes Schreiben des Herrn Professor Nägeli mit, nach welchem derselbe sich wegen anderer Arbeiten außer Landes erklärt, die Geflügel der Göttinger zu schreiben, in Fall ein geeigneter Persönlichkeit für die Lösung dieser Aufgabe Herr Professor Sachs in Würzburg bezieht. Der Präsident wird beauftragt mit Herrn Professor Sachs in Verhandlungen zu treten und dieselben, so möglich, zum Abschluß zu bringen.

Es wird darauf zur Kassendebatte geschritten. Nach der bisherigen Einigung findet die Abstimmung über die drei zu ordentlichen Mitgliedern vorgeschlagenen Galusten in folgender Ordnung statt: Professor Weizsäcker, Dr. von von Liliencron, Professor Ficker.

Bei der Wahl Weizäckers waren 13 Stimmzettel abgegeben, 12 mit ja, 1 mit Nein bezeugt. Ebenso war, bei der Wahl von Liliencrons 13 Stimmzettel abgegeben, sie waren sämtlich mit ja bezeugt. Bei der Wahl Fickers wurden 14 Stimmzettel eingereicht, sämtlich mit ja. An der dritten Wahl nahm auch Herr v. Löher Theil, der erst nach Abschluß der beiden ersten Wahlen, man eingeladen war, aber zu Protokoll gegeben wurde, daß er auch bei dieser mit ja gestimmt haben würde.

Da die nach der Wahlordnung erforderliche Majorität auf 9 bezahlende Stimmen festgesetzt war, sind die drei genannten Galusten Kaiser Majestät zur Ernennung zu ordentlichen Mitgliedern der Commission in Vorschlag zu bringen. Dies wird nach dem Entschlusse